**Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis wegen Inanspruchnahme
öffentlichen Verkehrsraumes an Kreisstraßen des Salzlandkreises
gemäß des § 22 Abs. 2 i. V. m. § 18 Abs. 1 und 2 StrG LSA**

1. Antragsteller

Firmenbezeichnung	
Name, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefonnummer/Mobil	E-Mail

2. Art der Sondernutzung

☐ Baustellenzufahrt Herstellung ☐ einer Baustellenzufahrt ☐ von Baustellenzufahrten	☐ Grundstückszufahrt ☐ Erneuerung oder Veränderung einer vorhandenen Zufahrt ☐ Herstellung einer (weiteren) Zufahrt zum Grundstück
---	--

3. Eigentumsverhältnisse

☐ Ich bin Eigentümer.
☐ Ich bin <u>nicht</u> Eigentümer. Die Einverständniserklärung des Eigentümers füge ich bei.

4. Ort und Dauer der Sondernutzung

Straße, Hausnummer/Straßenbezeichnung	
PLZ 	Ort
Bei temporären Zufahrten: Nutzung der Zufahrt von _____ bis _____	
Ausführende Firma, beauftragt im eigenen Namen und auf eigene Rechnung:	

5. Eigene Anmerkungen zum Vorhaben/Lagebeschreibung

--

6. Dem Antrag sind folgende Anlagen hinzuzufügen:

- Lageplan zum Vorhaben mit Darstellung der Zufahrt zu der Kreisstraße
- Auszug aus dem Liegenschaftskataster (Liegenschaftskarte Maßstab 1:1000)
- Regelquerschnitt/bautechnischer Aufbau (Maßstab 1:50)
- Fotos auf denen der Straßenrand (Belag, Gosse), die Art eventuell vorhandener baulicher Anlagen wie Borde, Gehwegbelag, Schotter- oder Grünstreifen, Graben und anderes vor Ihrem Grundstück im Bereich bis 10 Meter beidseitig Ihrer Zufahrt erkennbar sind.
- ggf. Einverständniserklärung des Eigentümers

Bei mehreren Zufahrten gilt dies je Zufahrt entsprechend.

Mit der Unterschrift erklärt der Antragsteller die Angaben wahrheitsgemäß gemacht und die Hinweise des Merkblattes für die Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis gelesen zu haben.

Datum	Unterschrift Antragsteller	(Firmenstempel)